

# Gößweinsteiner Bote

Amtsblatt des Marktes Gößweinstein



Jahrgang 11

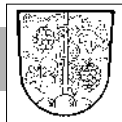
Freitag, den 6. Februar 2009

Ausgabe 3

## Der nächste Gößweinsteiner Bote

erscheint am Freitag, 20.02.2009.

Beiträge hierzu können nur bis Donnerstag, 12.02.2009 entgegengenommen werden.



## Amtliche Bekanntmachungen

### Bekanntmachung

#### 2. Marktgemeinderatssitzung

am Donnerstag, den 19.02.2009  
um 19:00 Uhr,

im Schulungsraum, Feuerwehrgeräte-  
haus, Etzdorfer Str. 12, 91327  
Gößweinstein

#### TAGESORDNUNG:

##### 1. Öffentliche Sitzung

1. Bürgerfragen
2. Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung des Marktgemeinderats vom 27.01.2009
3. Bericht des Bürgermeisters und Bekanntgabe von nichtöffentlichen Beschlüssen aus der Sitzung vom 27.01.2009, bei denen der Geheimhaltungsgrund entfallen ist
5. Verabschiedung des Haushalts 2009 – Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan (mit Anlagen) für das Haushaltsjahr 2009 sowie über den Finanzplan
6. Anfragen

Eine Ergänzung der Tagesordnung ist möglich. Bitte beachten Sie daher den Aushang am Rathaus sowie die Bekannt-

machung auf der gemeindlichen Homepage [www.goessweinstein.de/Marktgemeinderat/Sitzungstermine](http://www.goessweinstein.de/Marktgemeinderat/Sitzungstermine).

Markt Gößweinstein  
Georg Lang  
Erster Bürgermeister

### Bekanntmachung

#### 2. Sitzung des Bau- und Umweltausschusses

am Dienstag, den 10.02.2009 um  
19:00 Uhr,

im Schulungsraum, Feuerwehrgeräte-  
haus, Etzdorfer Str. 12, 91327  
Gößweinstein.

#### TAGESORDNUNG:

##### 1. Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 20.01.2009
2. Bericht des Bürgermeisters und Bekanntgabe der Beschlüsse aus der Sitzung vom 20.01.2009, bei denen der Geheimhaltungsgrund entfallen ist.
3. Neubau von Waldwirtschaftswegen Gutholzweg und Sachsenmühlerweg,

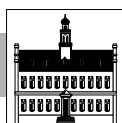
Gmkg. Leutzdorf.

4. Johannesches Sozialwerk, 14193 Berlin, Nutzungsänderung Kinderheim, Fl.Nr. 663, Gmkg. Gößweinstein;
5. Haberberger Helmut, Hungenberg, 91327 Gößweinstein, Antrag auf Erteilung einer Erstaufforstungserlaubnis, Fl.Nr. 343, Gmkg. Unterailsfeld;
6. Distler Matthias, Leutzdorf, 91327 Gößweinstein, Antrag auf denkmalrechtliche Erlaubnis zur Beseitigung eines Baudenkmales, Fl.Nr. 35, Gmkg. Leutzdorf;
7. Verkehrsrechtliche Anordnung Burgstraße, Anordnung des VZ 357 "Sackgasse"

Es folgt ein nichtöffentlicher Teil.

Da zwischen der letzten Sitzung am 20.01.09 und der jetzigen Sitzungsladung nur 1 Woche vergangen ist, ist eine Ergänzung der Tagesordnung möglich. Bitte beachten Sie daher die Hinweise am Aushang des Rathauses oder im Internet [www.goessweinstein.de/marktgemeinderat/sitzungstermine](http://www.goessweinstein.de/marktgemeinderat/sitzungstermine).

Markt Gößweinstein  
Georg Lang  
Erster Bürgermeister



## Aus dem Rathaus wird berichtet

### Aufruf zur Teilnahme am Faschingsumzug

am 22.02.2009 in Gößweinstein

Am Sonntag, den 22.02.2009 um 14.00 Uhr findet in Gößweinstein der alljährliche Faschingsumzug statt (Aufstellung um 13.30 Uhr am Lidl-Parkplatz).

Hierzu sind alle Vereine, Dorfgemeinschaften oder sonstigen Gruppen herzlich eingeladen, ob als Fußgruppe oder mit einem Wagen, aktiv an der Gestaltung des Umzuges teilzunehmen.

**Wir bitten alle Gruppen, die sich beteiligen möchten, sich rechtzeitig in der**

**Gemeindeverwaltung bei Frau Krasser persönlich oder telefonisch unter der Telefonnummer 09242/980-12 anzumelden.**

Bitte teilen Sie uns hierbei einen Verantwortlichen und bei der Teilnahme mit einem Wagen o.ä. auch das amtliche Kennzeichen des Fahrzeuges mit.

## Veranstaltungen

### der Vereine im gemeindlichen Veranstaltungskalender

Der Markt Gößweinstein ist bemüht, sämtliche Veranstaltungen der Vereine, Verbände und sonstigen Veranstalter im Veranstaltungskalender in unserem Mitteilungsblatt sowie mittlerweile auch auf unserer Internetseite zu veröffentlichen.

Deshalb bitten wir hiermit nochmals die Vereine u.a. um die Bekanntgabe der Veranstaltungen für das Jahr 2009, die bisher weder beim Vereinsvorstandesgespräch im November 2008, noch auf andere Weise dem Markt Gößweinstein mitgeteilt wurden.



**Außerdem möchten wir daran erinnern, dass uns auch die Änderung von Terminen, Uhrzeiten oder Veranstaltungsorten mitgeteilt werden!!!**

Die Termine können telefonisch bei Frau Krasser unter der Tel.Nr. 09242/980-12 oder auch schriftlich mitgeteilt werden.

## Weihnachten in Europa

### Einschaltquoten

Vom Bayerischen Rundfunk wurden die Einschaltquoten der Sendungen des Bayerischen Fernsehens am 25.12.2008 mitgeteilt. Demnach haben die Sendung „Hinter den Kulissen“, der Bericht über die Entstehung der großen Weihnachtsgala, in Bayern 130.000 Zuschauer

gesehen, bundesweit 310.000. Dies entspricht einem Marktanteil von 5,4 % in Bayern und 1,9 % in der BRD. Die Sendung „Weihnachten in Europa“ wurde in Bayern von 270.000 und in der gesamten BRD von 610.000 Zuschauern gesehen. Der Marktanteil belief sich damit in Bayern auf 7,2 % und bundesweit auf 2,2 %. Die Zuschauerzahlen der Ausstrahlungen im SWR und RAI Bozen liegen nicht vor.

Damit haben zwischen 600.000 und 1.000.000 Zuschauer Gößweinstein im besten Licht erstrahlen sehen. Eine bessere Werbung kann man sich nicht wünschen.

*Georg Lang*

*1. Bürgermeister*

## Nachrichten anderer Stellen und Behörden

### Die Deutsche Rentenversicherung in Bayern

#### Altersteilzeit: Einstieg in den Ausstieg

Auch nach 2009 weiterhin möglich? Antworten auf ihre-vorsorge.de

Die Altersteilzeit ist beliebt. Gleichzeitig ist der Irrtum weit verbreitet, Altersteilzeit sei Ende 2009 nicht mehr möglich. Das stimmt nicht! [www.ihre-vorsorge.de](http://www.ihre-vorsorge.de), das Vorsorgeportal der Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern zeigt, welche Möglichkeiten es gibt und worauf man beim Einstieg in den Ausstieg achten muss. Ein Altersteilzeitrechner erleichtert die Planung.

Eine ausführliche Beratung zu Fragen der Altersvorsorge gibt es in allen Auskunfts- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung und am kostenlosen Bürgertelefon unter 0800 1000 48088.

### Tagesmutter- eine Aufgabe für mich?

#### Qualifizierungskurs in der Kindertagespflege

Sie sind auf der Suche nach einer neuen sinnvollen Aufgabe, lieben Kinder und wohnen im Raum Neunkirchen a. Brand, Heroldsbach, Hausen oder Forchheim?

Haben Sie neben der Versorgung Ihrer eigenen Familie noch Kraft, Lust und Zeit einem Tageskind Anregungen, Abwechslung und liebevolle Zuwendung zu geben?

Sind Sie bereit, Ihr eigenes Erziehungsverhalten zu hinterfragen, dazuzulernen, sich mit den Bedürfnissen von Kindern auseinander zu setzen?

Sind Sie tolerant, kontaktfreudig, haben Lust mit anderen Tagesmüttern, Eltern und dem Jugendamt zusammenzuarbeiten?

Tagesmütter betreuen Kinder im Alter

vorwiegend von 0-3 Jahren, während die Eltern berufstätig sind, in der Regel bei sich zu Hause. Für die erforderliche Pflegeerlaubnis sind persönliche und fachliche Eignung (Qualifizierungskurse), kindgerechte Räumlichkeiten und ein Erste-Hilfe-Kurs für Kinder notwendig.

Die Nachfrage an qualifizierten Tagesmüttern ist sehr groß und übersteigt derzeit die freien Plätze.

Der nächste Grundkurs Kindertagespflege findet vom 28.03.09 bis 27.05.09 in Forchheim statt. In dem 30-stündigen Kurs lernen die angehenden Tagesmütter alles über ihren Arbeitsalltag, Anforderungen, sowie rechtliche und versicherungstechnische Grundlagen.

Weitere Informationen und Termine finden Sie unter [www.lra-forchheim.de/](http://www.lra-forchheim.de/) Bürgerservice/ Amt für Jugend und Familie/ Kindertagespflege-aktuelles.

Anmeldungen werden ab sofort unter 09191-86654, Frau Strom-Haensch entgegengenommen.



## Bereitschaftsdienste

### Ärztliche Wochenendversorgung

#### Rettungsdienst - Notruf 19222

#### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist über die **Tel.Nr. 01805/191212** vermittelt. Bürgerinnen und Bürger, die während der sprechstundenfreien Zeit am Mittwochnachmittag, am Freitagabend sowie an Wochenenden und Feiertagen ambulante ärztliche Versorgung benötigen, wählen bitte diese Nummer.

#### Zahnärztlicher Notdienst

#### 07./08.02

Dr. Ertel Katja, Gräfenberg, Bahnhofstr. 30, Tel. 09192/1500

#### 14./15.02.

Dr. Albert Matthias, Gößweinstein, Etzdorfer Str. 2, Tel. 09242/1005

Den Zahnarzt **in ihrer Nähe** entnehmen Sie bitte aus der Wochenendzeitung.

Sie können auch die Tonbandansage für den Notdienst nutzen: 0921/761647.

Der zahnärztliche Notfalldienst erstreckt sich auf die Behandlungszeit in der Praxis von 10 - 12 Uhr und von 18 - 19 Uhr.

#### Apothekendienst

Die Apothekenbereitschaft außerhalb der Öffnungszeiten ist über die Rettungsleitstelle Bamberg (Tel. 19222) zu erfragen.

#### Sozialstation Ebermannstadt

Die Sozialstation Ebermannstadt ist über die Telefonnummer 09194/8305 erreichbar.

#### Dorfhelferinnenstation

Die Einsatzleitung der Dorfhelferinnenstation Landkreis Forchheim (Frau Johanna Thiem) ist über die Telefonnummer 09242/7200 erreichbar.

#### Caritas Forchheim

- Beratungsstelle für pflegende Angehörige: 09191/359634
- Familienpflegestation: 09191/7072-26
- Allgem. Soziale Beratungsstelle: 09191/7072-24





## Volkshochschule

### Gößweinstein

#### Leitung:

Gabi Friedrich, Sassenbühl 8, 91320 Ebermannstadt, Tel. 09194/5886 und Simone Dümler, Gemeindeverwaltung Gößweinstein, Tel. 09242/98021.

**Anmeldung und Zahlung der Gebühren bei Frau Krasser, Gemeindeverwaltung, Tel. 09242/98012.**

Anmeldung verpflichtet zur Entrichtung der Gebühr!

#### Gö001 Englisch, Easy Conversation

We read a short story, a play and topical newspaper articles, and we talk about almost everything. Roleplays, games, discussions and exercises help us improve our wordpower and grammar. Newcomers are welcome.

Adelheid Gimmler

Montag, 16.02., 18.00-19.30 Uhr, 15 x € 45,00 Volksschule

#### Gö002\* Rückhalt – die Wirbelsäule trainieren, den Rücken stärken

Monika Raeschke

Dienstag, 17.02., 19.15-20.15 Uhr, 10 x € 23,00 mit Teilnahmebescheinigung Volksschule

#### Gö003 Beckenbodengymnastik NEU

Zusammenhänge zwischen Rücken, Bauch und Becken fördern.

Schwerpunkt: Beckenboden und Ganzkörperatmung

Bitte mitbringen: Isomatte, Socken, bequeme Kleidung

Monika Raeschke

Dienstag, 17.02., 18.00-19.00 Uhr, 10 x € 20,00 Volksschule

#### Gö004\* Autogenes Training und progressive Muskelentspannung

Mitbringen: Iso-Matte, Decke, Kissen, bequeme Kleidung

Dipl.-Psych. Dorothea Rau-Lembke

Montag, 23.03., 19.30-21.30 Uhr, 10 x € 83,00 mit Teilnahmebescheinigung Haus des Gastes  
Kleingruppe

#### Gö005 Figurtraining

- Aufwärmprogramm
- Work-out für Bauch, Beine, Po und Rücken
- Entspannung

Gelenkschonendes Training für jeden

Mitbringen: Isomatte

Slobodanka Bollmann

Montag, 16.02., 18.00-19.00 Uhr, 15 x € 31,50 Turnhalle Volksschule

#### Gö006 Figurtraining

- Aufwärmprogramm
- Work-out für Bauch, Beine, Po und Rücken
- Entspannung

Gelenkschonendes Training für jeden

Mitbringen: Isomatte

Cindy Kade

Montag, 16.02., 19.00-20.00 Uhr, 15 x € 31,50 Turnhalle Volksschule

#### Gö007 Fitnessstraining

- Aufwärmprogramm
- Herz-Kreislauftraining
- Muskeltraining
- Stretching

Mitbringen: Isomatte

Slobodanka Bollmann

Montag, 16.02., 20.00-21.00 Uhr, 15 x € 31,50 Turnhalle Volksschule

#### Gö008 Was gibt's denn heute? Einfache und schnelle Rezeptideen für jeden Tag

Haben Sie nichts Besseres vor, als lange zu grübeln, was gekocht wird? Wenn es Ihnen geht wie Rudi Ratlos, dann finden Sie hier vielfältige Rezeptvorschläge, die Ihnen schnell aus der Patsche helfen.

Bitte mitbringen: Geschirrtuch und Restedose

Sabine Lamprecht

Dienstag, 19.05., 18.00-21.30 Uhr

€ 14,50 inkl. Material € 7,50

max. 14 Teilnehmer Küche Volksschule

#### Gö009 Wildkräuterwanderung – Fit in den Frühling mit Kräuterpöwer NEU

Nach dem Winter mangelt es uns oft an Spannkraft und Energie. Lernen Sie, die Kraft unserer heimischen Wildkräuter zur Steigerung Ihres Wohlbefindens wirksam einzusetzen.

Lernen Sie die Kräutervielfalt unserer Heimat, ihre Verwendung in der Küche und ihre Wirkung auf unser Wohlbefinden kennen. Bei einem Picknick probieren wir Kräuterköstlichkeiten.

Wegstrecke: zwei bis drei Kilometer, Dauer ca. 2 Stunden

Bitte mitbringen: Feste Schuhe, evtl. Regenbekleidung und Schreibzeug

Carmen Götz

Samstag, 16.05., 9.30 Uhr

€ 8,00, Kleingruppe Treffpunkt: Vor der Basilika Gößweinstein

#### Kinderkurse:

##### Gö010 Klettern, Turnen, Toben (4-5 Jahre)

Gisela Unglert-Stielper

Freitag, 20.02., 15.00-16.00 Uhr, 6 x € 13,50 mit einem Kind, jedes weitere Kind € 7,50 Turnhalle Volksschule  
max. 15 Teilnehmer

##### Gö011 Klettern, Turnen, Toben (2-3 Jahre)

Gisela Unglert-Stielper

Freitag, 20.02., 16.00-17.00 Uhr, 6 x € 13,50 mit einem Kind, jedes weitere Kind € 7,50 Turnhalle Volksschule  
max. 15 Teilnehmer

##### Gö012 Sport für Kinder

#### (ab 6 Jahren)

Lernen in Bewegung, Wahrnehmungsschulung und Spaß bei Spielen und kreativem Tun.

Gisela Unglert-Stielper

Freitag, 20.02., 17.00-18.30 Uhr, 6 x

€ 19,50 mit einem Kind, jedes weitere Kind € 10,50 Turnhalle Volksschule

max. 15 Teilnehmer

#### Gö014 Geschichte lesen und gestalten (3-6 Jahre) NEU

Wir lesen die Geschichte vom kleinen Gänseblümchen, anschließend wollen wir zusammen ein Gänseblümchen gestalten.

Bitte mitbringen: Schere, Klebestift

Barbara Klempf

Freitag, 20.03., 16.00-17.30 Uhr

€ 8,00 inkl. Material € 2,00 Kindergarten Wichsenstein, Mehrzweckraum

Kleingruppe, max. 6 Teilnehmer

#### Gö015 Osterbasteln (5-8 Jahre) NEU

Wir basteln Osterschmuck. Für alle, die Spaß am Basteln haben!

Bitte mitbringen: Schere, Klebestift

Barbara Klempf

Donnerstag, 26.03., 16.00-17.30 Uhr

€ 8,00 inkl. Material € 2,00 Kindergarten Wichsenstein, Mehrzweckraum

Kleingruppe, max. 8 Teilnehmer

#### Gö016 Ostereier gestalten (8-10 Jahre) NEU

Wir gestalten Ostereier mit verschiedenen Techniken (Wolle, Farbe, Papier...)

Bitte mitbringen: Fünf ausgeblasene und ausgewaschene Eier

Barbara Klempf

Donnerstag, 02.04., 16.00-18.00 Uhr

€ 12,00 inkl. Material € 4,00 Kindergarten Wichsenstein, Mehrzweckraum

Kleingruppe, max. 8 Teilnehmer



## Wir gratulieren

### Herzlichen Glückwunsch

Der Markt Gößweinstein gratuliert allen Bürgerinnen und Bürgern, die Geburtstag hatten oder ein Jubiläum feiern konnten. Besondere Glückwünsche wurden durch den Markt Gößweinstein überbracht zum/zur:

#### 80. Geburtstag

Hölzl Barbara, Schwester Leontia, Vikt.-v.-Scheffel-Str. 7

Niemann Gerhard, An der Martinswand 11

#### 91. Geburtstag

Bauer Christine, Behringersmühle 15

Poser Maria, Behringersmühle 15



## Veranstaltungskalender

### Februar

- 06.02.2009 FFW Behringersmühle, Jahreshauptversammlung, GH "zum Pfaffenstein", Moritz, 19.00
- 07.02.2009 FFW Leutzdorf, Jahreshauptversammlung, GH Richter, Leutzdorf, 19.30
- 07.02.2009 FFW Morschreuth, Faschingsball, Kreativzentrum, Morschreuth, 20.00
- 07.02.2009 Narrenkübel Schwarz-Weiß, Prunksitzung, Pfarrzentrum, Gößweinstein, 19.11 Uhr
- 08.02.2009 FFW Etzdorf/Türkelstein, Schafkopffrennen, GH "Felsentor", Türkelstein, 14.00
- 08.02.2009 CSU-Ortsverband Gößweinstein, Jahreshauptversammlung, GH "Fränkische Schweiz", Gö., 18.00
- 08.02.2009 MGV Gößweinstein, Mitgliederversammlung, GH "Fränkische Schweiz", Gö., 18.30
- 11.02.2009 Kath. Frauenbund Gößweinstein, Frauenbund-Fasching, Pfarrzentrum, Gößweinstein, 19.33
- 12.02.2009 Landfrauengruppe - BBV Forchheim, Vortrag: "Lebensmittel richtig auswählen - Was steht drauf? - Was steckt drin?", GH "Berghof", Wichsenstein, 19.30
- 13.02.2009 Jagdgenossenschaft Leutzdorf, Jagdessen, Gasthof Richter, Leutzdorf, 19.30
- 14.02.2009 Pfarrfasching, Pfarrzentrum, Gößweinstein, 20.11 Uhr
- 14.02.2009 FFW Kleingesee, Ball der Vereine, Saalbau Hofmann, Kleingesee, 19.30
- 14.02.2009 FCN-Fanclub "Die Gläubigen", Kappenabend, Cafe Veronika, Gößweinstein, 19.00
- 14.02.2009 FC Wichsenstein, Faschingsball, Sportheim, Wichsenstein, 20.00
- 19.02.2009 Frauenfrühstück, Pfarrzentrum, Gößweinstein, 9.00-11.30
- 21.02.2009 Fränkische-Schweiz-Verein Morsch., Kinderfasching, Kreativzentrum, Morschreuth, 14.00
- 21.02.2009 Sportverein/Schützenverein Gößweinst., Ball der Vereine, Schützenhaus, Gößweinstein, 19.00
- 22.02.2009 Faschingsumzug, Marktplatz, Gößweinstein, 14.00
- 24.02.2009 FC Wichsenstein, Kinderfasching, Sportheim, Wichsenstein, 14.00

- 24.02.2009 Narrenkübel Schwarz-Weiß, Faschingsausklang, Cafe Greif, Gößweinstein, 19.11 Uhr
- 27.02.2009 FFW Etzdorf/Türkelstein, Jahreshauptversammlung, GH "Felsentor", Türkelstein, 19.30
- 28.02.2009 Kunigundenfest, Bamberger Dom, 9.00

### März

- 01.03.2009 FFW Stadelhofen, Jahreshauptversammlung, GH Berner, Stadelhofen, 14.00
- 06.03.2009 Weltgebetstag:Frauen aller Konfessionen laden ein, Muggendorf, evang. Dekanat, 19.00

## Einladung zum Frauenfrühstück

### im Pfarrzentrum in Gößweinstein

Termin: 19. Februar 2009, 9.00 – 11.30 Uhr  
Thema: „Wie bringe ich meinen Stoffwechsel ins Gleichgewicht? Gesundes Wunschgewicht mit Metabolic Balance“  
Referentin: Maria Beck, Ganzheitliche Ernährungsberaterin  
Kosten: 4,- €

## Veranstaltungen

### der Umweltstation Lias-Grube Unterstürmig

#### im Februar/März

Weitere Informationen und Anmeldung bei:  
Umweltstation Lias-Grube Unterstürmig, Lias-Grube 1, 91330 Eggolsheim/Unterstürmig, Telefon 09545/950399  
info@umweltstation-liasgrube.de, www.umweltstation-liasgrube.de

### Februar

#### 13.02.

### Fachsprechstunde: Elektrosmog und Strahlung

Was ist Elektrosmog? Wie kann er auf den Menschen wirken? Was kann man dagegen tun? Informationen und Kenntnisse über Belastungen und wie man sie in den eigenen vier Wänden verringern kann. Nach dem Vortrag beantworten Ihnen in dieser Fachsprechstunde die anwesenden Experten ihre persönlichen Fragen!

Freitag, 18.00 Uhr

Referenten: Architektin und Baubiologin IBN Anne Gutheil  
Baubiologe IBN Uwe Dippold, Nürnberg und weitere Experten

Für Erwachsene

### 25.02. (Winterferien)

#### Malen mit Feuer

Feuer und Wärme: Wir entzünden ein prasselndes Feuer und malen mit Holzkohle, Erde und Naturmaterialien.

Mittwoch, 14.30-16.30 Uhr

Für Schulkinder

### 26.02. (Winterferien)

#### Feurige Glut – Brezeln backen im Lehmbackofen

Wir heizen unseren Ofen gut ein, formen Brezeln und backen diese im Ofen. Dazu gibt es spannende Spiele.

Donnerstag, 14.30-16.30 Uhr

Für Schulkinder

### 27.02. (Winterferien)

#### Naturdetektiv: Energie in der Tierwelt

Mit Spielen, Rätseln und Spurensuchen wollen wir herausfinden, wie die Tiere im Winter Energie speichern und sparen. Was können wir Menschen daraus lernen?

Freitag, 10.00-12.00 Uhr

Für Schulkinder

### März

#### 06.03.-08.03.

### Plant for the Planet Akademie -100 für eine Million: Bäume pflanzen für den Klimaschutz

In Zusammenarbeit mit dem Rotary-Club Forchheim, der Global Marshallplan Foundation und der Schülerinitiative „Plant for the Planet“ findet ein Akademiewochenende mit Workshops zu den Themen Klimawandel, Wald und was man selbst tun kann für Schüler und Schülerinnen aus Nordbayern zwischen 10 und 12 Jahren statt.

**Beginn: Freitag 6.3. ab 16.30 Uhr Ende Sonntag 8.3. 14.00 Uhr.**

Unkostenbeitrag: 20 € pro Person incl. Übernachtung und Verpflegung

Weitere Infos in der Umweltstation und unter [www.plant-for-the-planet.org](http://www.plant-for-the-planet.org)

### 07.03.

#### Papiers schöpfen aus Pflanzenfasern

Sammeln von Pflanzen, Aufbereitung und Kochen der Papierpulpe am Feuer. Anschließend schöpfen, pressen und trocknen von Pflanzenpapieren.

Samstag, 14.00-17.00 Uhr

**Für Erwachsene, Unkosten: 5,- Euro**

### 12.03.

#### Schlaufüchse: Die Kraft des Windes erleben

Der Wind, der Wind das himmlische Kind...- Wir basteln und backen Windräder und experimentieren mit Luft und Wind.

Donnerstag, 15.00-17.00 Uhr

Für Schlaufüchse (5-7 Jahre)

### 16.03.

#### Mitgliederversammlung

Mitglieder und Interessierte sind zur jährlichen Jahreshauptversammlung des Fördervereins Umweltstation Lias-Grube herzlich eingeladen.

Montag, 19.30 Uhr

Ort: Seminarraum Umweltbildungszentrum Unterstürmig

### 17.03.

#### Bauzwerge in der Recyclingwerkstatt

Heute im Mittelpunkt: Das Bauen mit Recycling-Stoffen. Die Zwerge bauen

kleine Häuser und andere Bauwerke aus Dingen, die sonst im Müll landen. Es gibt eine spannende Führung durch das neu errichtete Recyclinghaus in der Lias-Grube.

Dienstag, 14.30-16.30 Uhr

Für Kinder von 3-6 Jahre plus eine kostenpflichtige Begleitperson

### 20.03.

#### Fachsprechstunde: Energie

Energiesparten durch innovative Haustechnik schützt nicht nur die Umwelt, sondern auch ihren Geldbeutel! Von der Brauchwassererwärmungsanlage auf dem Dach, über Photovoltaik zur Stromerzeugung bis hin zu Heizsystemen mit nachwachsenden Rohstoffen. Nach dem Vortrag beantworten Ihnen in dieser

Fachsprechstunde die anwesenden Experten ihre persönlichen Fragen!

Freitag, 16.00 Uhr

Referent: Baubiologe IBN Stephan Oppolzer, Fa. Ikratos und weitere Experten

Für Erwachsene

### 24.03.

#### Frühlingszwerge - Die Kraft des Frühlings erforschen

Wir erforschen mit Rätseln und Spielen die Spuren des anbrechenden Frühlings und beobachten, wie die Sonne Pflanzen und Tiere weckt.

Dienstag, 14.30-16.30 Uhr

Für Kinder von 3-6 Jahre plus eine kostenpflichtige Begleitperson

Anmeldung bei der VHS-Eggolsheim unter 09545/44424

### NEU!!! 27.+28.3.

#### Energie tanken und den Frühling genießen - Übernachtung für Familien

Eine Wochenendveranstaltung zum Erholen, Entspannen und Spaß haben für Eltern und Kinder – inklusive Übernachtung in den neuen Lehmhütten, Verpflegung und umweltpädagogischem Programm. Wer möchte, kann am Abend Stockbrot am Lagerfeuer backen, morgens an einer geführten Vogelstimmwanderung teilnehmen, Naturkunstwerke herstellen und vieles mehr.

Beginn: Freitag, 16.00 Uhr

Ende: Samstag, 16.00 Uhr

Kosten: Kinder: 40 Euro/Erwachsene: 50 Euro



## Vereine und Verbände

### Erholungsaufenthalt für Menschen mit Körperbehinderung

Die Soziale Beratungsstelle des Caritasverbandes Forchheim führt in der Zeit vom 08. bis 15. Juni in Altötting eine Erholungsmaßnahme für Menschen mit Körperbehinderung aus der Stadt und dem Landkreis Forchheim durch.

Das Angebot richtet sich an Personen, die während der Maßnahme Pflege durch das Begleitpersonal der Caritas brauchen oder mit einer Begleitperson teilnehmen möchten. Das Freizeit- und Erholungsheim „St. Elisabeth“ in Altötting ist behindertengerecht ausgestattet. Die Teilnehmer werden während der Freizeit von einem qualifizierten Team begleitet, das sowohl die notwendige Pflege sicherstellt wie auch für ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm sorgt, wie z.B. Ausflüge, Gymnastik, Spiele, Singen usw. Die Fahrt ab Forchheim wird mit einem behindertengerechten Reisebus durchgeführt.

Ausführliche Informationen erhalten Sie bei der Sozialen Beratungsstelle des Caritasverbandes, Birkenfelderstraße 15, Forchheim, Tel. (09191) 7072-27.

### Faschingsball

#### Fußballclub Wichsenstein e.V. 1967

Am Samstag, den 14. Februar 2009 findet im Sportheim der Faschingsball des FC Wichsenstein statt.

Beginn 20.00 Uhr.

Für stimmungsvolle Unterhaltung sorgt das bekannte „Duo Blue“

Herzlichst laden wir dazu alle Mitglieder, Freunde und Gönner des FC Wichsenstein ein.

Bei den letzten Veranstaltungen des FC Wichsenstein gab es nur wenige Besucher. Die Vorstandschaft rätselt, warum das so ist. Der Verein lebt von seinen

Veranstaltungen. Bitte honorieren Sie die Unermüdlichkeit der Vorstandschaft und deren fleißigen Helfern mit dem Besuch des Faschingsballs. Vielen Dank!!!!

Für Getränke und das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Die Vorstandschaft

Kinderfasching traditionell am Faschingsdienstag 24. Februar 2009 ab 14.00 Uhr.

### Einladung zum Kappenabend

#### des FCN-Fandubs „Die Gläubigen“

im „Cafe Veronika“ am Samstag, 14. Februar 2009 um 19.00 Uhr. Eintritt: 3,- €. Ehrengast wird Bezirks- und Fankoordinator Otto Scherer sein. Desweiteren mit großer Tombola. Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt.

Mit rot-schwarzen Grüßen

### Veranstaltung

#### der Landfrauengruppe des BBV Forchheim

am 12.02.2009 in Wichsenstein im Gasthof „Berghof“ um 19.30 Uhr. Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen.

Referentin: Markusine Guthjahr – Referentin für Erwachsenenbildung und Kräuterbuch-Autorin

Thema: „Lebensmittel richtig auswählen – Was steht drauf? – Was steckt drin?“

### Fränkische Schweiz Heimat Verein Morschreuth

Der Fränkische Schweiz Heimat Verein Morschreuth lädt hiermit zum Kinderfasching am 21.02.2009 um 14.00 Uhr in die Volkstumpflegestätte ein.

Beginn ist um 14.00 Uhr. Es ist für ein abwechslungsreiches Programm mit Spiel und Spaß, sowie für ausreichende Bewirtung bestens gesorgt.

gez. Vorstandschaft

### Versteckt und verzweifelt

#### Die Psychosoziale Beratungsstelle für Suchtkranke und deren Angehörige (PSB) in Forchheim berät auch Glücksspielsüchtige – zunehmend mehr Menschen nutzen das Angebot

„Spieler fallen lange mit ihrer Sucht nicht auf.“ Stephanie Rost berät bei der Suchtberatung der Caritas in Forchheim Menschen, die unter ihrer Glücksspielsucht leiden. Die Diplom-Sozialpädagogin (FH) ist Ansprechpartnerin für Spieler und ihre Angehörigen, die in der Beratung Wert auf Anonymität und einen vertraulichen Rahmen legen. „Man sieht Spielerinnen und Spielern nicht an, dass sie süchtig sind. Im Gegensatz zu Alkoholsüchtigen riecht man keine ‚Fahne‘. Sie kommen oft erst nach einigen Jahren zur Beratung, wenn sich bei ihnen ein größerer Leidensdruck aufgebaut hat. Zuvor spüren sie vor allem den Nervenkitzel beim Spielen oder eine beruhigende Wirkung, insbesondere wenn sie dabei Geld gewinnen.“

Das pathologische Spielverhalten hat eine ganz eigene Dynamik: Die eingesetzten Beträge werden durch den Gewöhnungseffekt immer höher. Es muss immer länger gespielt werden, um noch eine Wirkung beim Spielen spüren zu können. Andere Interessen und die sozialen Beziehungen treten immer mehr in den Hintergrund. Doch irgendwann lassen sich Schulden und Probleme mit dem Partner nicht mehr ignorieren. „Spieler empfinden Scham und Schuldgefühle wegen ihres Verhaltens“, weiß Frau Rost. „Deshalb wirkt es stark entlastend, wenn sie erkennen, dass ihre Spielsucht eine Krankheit ist.“ Das ist ein Punkt, wo die Beratung von Spielern ansetzen kann: Sie sind nicht allein mit ihrer Sucht, anderen geht es ebenso, und es gibt Hilfe für sie.

Die Suchtberatung der Caritas in Forchheim berät seit etwa 1980 pathologische Glücksspieler. „Seit einigen Jahren ist der Bedarf an Beratung kontinuierlich

angestiegen. Das liegt wohl auch daran, dass es immer mehr Spielhallen gibt, die rund um die Uhr zur Verfügung stehen“, erklärt Herr Gadumer, der Leiter der PSB in Forchheim. Die Berater sind deshalb froh, dass es seit Herbst 2008 bei den Suchtberatungsstellen in Bayern flächen-deckend zusätzliches Personal für die Beratung von Spielsüchtigen gibt. 20 entsprechende Fachstellen listet die Landesstelle Glücksspielsucht in Bayern mittlerweile auf ([www.lsgbayern.de](http://www.lsgbayern.de)).

Rund 25 Männer und Frauen kommen derzeit im Verlauf eines Jahres zur Glücksspielberatung der PSB in Forchheim. Die meisten Betroffenen spielen an Automaten in Spielhallen. Wenige gehen ins Spielkasino. Seit kurzem sind auch Glücksspiele wie Poker oder Wetten am PC ein Thema. Die meisten Klientinnen und Klienten kommen öfter und lassen sich über eine längere Zeit begleiten. Trotzdem trauen sich bisher wenige von ihnen, an den Gruppentreffen für Spielsüchtige in Bamberg teilzunehmen. Zu groß ist die Schwellenangst. „In der Beratung herrscht das Prinzip der absoluten Vertraulichkeit. Wer zu uns kommt, kann sich darauf verlassen, dass keiner davon etwas erfährt“, betont Frau Rost. „Nur so können unsere Klienten Vertrauen zu uns haben.“

In der persönlichen Begleitung wird Spielsüchtigen bewusst, wofür sie das Spielen brauchen, aber auch, was sie alles nicht leben, seit sie spielsüchtig sind. Einigen wird klar, dass sie etwas gegen ihre Sucht tun wollen. So wird zum Beispiel der Kontakt zur Entwöhnungsbehandlung in Fachkliniken vermittelt, wenn ein Spieler im Alltag und im gewohnten Umfeld keine Möglichkeit sieht, mit dem Spielen aufzuhören. Ein-

fach ist der Weg aus der Spielsucht aber nicht. „Es geht im Beratungsprozess um eine grundsätzliche Neuorientierung im Leben – sich den Konflikten im Leben zu stellen und sich mit sich selber und den Mitmenschen auseinander zu setzen“, erklärt Frau Rost. Sucht ist eine chronische Krankheit. Auch nach längeren Zeiten der Abstinenz kann es zum Rückfall kommen. Auch in diesem Fall ist die Beratungsstelle eine wichtige Anlaufstelle.

Hilfe finden auch die Angehörigen von Spielsüchtigen bei der Beratungsstelle. Sie leiden ebenfalls massiv unter der Spielsucht. „Wenn Angehörige zu uns kommen sind sie in großer Not und fürchten um die Zukunft von Partnerschaft, Familie und wirtschaftlicher Sicherheit“, weiß Frau Rost. Die Angehörigen von Spielern durchleben abwechselnd Wut, Trauer, Hilflosigkeit und Selbstvorwürfe. „Auch ihnen hilft das Verständnis, dass es sich dabei um eine Krankheit handelt“, betont Frau Rost und ergänzt: „Eine Krankheit, gegen die man etwas tun kann.“

#### **Stichwort: Landesstelle Glücksspielsucht**

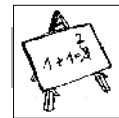
Die Bundesländer verpflichten sich im Glücksspielstaatsvertrag, der Entwicklung von pathologischem Spielverhalten entgegenzuwirken und betroffenen Menschen Hilfen anzubieten. In Bayern wurde deshalb als zentrale Schnittstelle die „Landesstelle Glücksspielsucht“ eingerichtet. Das Ziel dabei ist die Verbesserung der Prävention, Suchthilfe und Suchtforschung bei Glücksspielsucht.

Kontaktadresse: Landesstelle Glücksspielsucht in Bayern, Edelsbergstr. 10, 80686 München.

Telefon 0 89 / 55 27 359-0,  
Telefax: 0 89 / 55 27 359-22  
Mail: [info@lsgbayern.de](mailto:info@lsgbayern.de)  
Homepage: [www.lsgbayern.de](http://www.lsgbayern.de)

#### **Kontakt:**

PSB Forchheim  
Beratung Spielsucht  
Birkenfelder Str. 15  
91301 Forchheim  
Tel: 09191 / 707212  
Mo-Fr 9-12 Uhr  
Mo-Do 14-16 Uhr  
und nach Vereinbarung  
Mail: [psbforchheim@caritas-bamberg.de](mailto:psbforchheim@caritas-bamberg.de)



## Schulnachrichten

### Informationsabend

#### zum Übertritt an das Gymnasium Fränkische Schweiz

Das Gymnasium Fränkische Schweiz Ebermannstadt, Naturwissenschaftlich-technologisches, Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Gymnasium mit sozialwissenschaftlichem Profil veranstaltet am **Donnerstag, 5. März 2009, 19.00 Uhr** in der Aula der Schule einen Informationsabend, an dem die Eltern über den gymnasialen Bildungsweg, die Ausbildungsrichtungen am Gymnasium Fränkische Schweiz und die Voraussetzungen zum Übertritt unterrichtet werden.

*E. Herrmann, OStD  
Schulleiter*

## Jugendinfo

### Kommst du auch?

Am **Freitag, den 13.02.** in die Schulaula ab 16 Uhr

Wir finden es gut, wenn du selbst mit entscheiden kannst, welche Angebote es für Euch in Gößweinstein geben wird.

In lockerer Runde werden **wir zusammen** mit unserem Bürgermeister Georg Lang, Christian Kohlert und Ursula Albuschkat (Kreisjugendpfleger) und ganz vielen von Euch diskutieren, analysieren, kommentieren und tolle Ideen sammeln. Du solltest mindestens zehn

Jahre alt sein. Nach oben wollen wir keine Grenze setzen... also auch mit Mitte Zwanzig bist du herzlich willkommen. Damit wir besser planen können, bitten wir um deine Anmeldung. Dies kannst du bis zum 11.02. tun. Wenn du kurzentschlossen vorbeikommen möchtest, ist dies natürlich auch möglich. Wenn du möchtest, bringe gerne auch Geschwister, Freunde und Freundinnen mit.

Es liegt also auch in deiner Macht etwas in Gößweinstein zu bewegen! Wir freuen uns auf dich und deine Meinung.  
*Tanja Rost und Daniela Sebald*

*Jugendbeauftragte Kath. Jugend*

**Kontakte:** Tel. 09242/98021, Frau Dümmler, schriftlich an die Gemeinde oder per Mail an [juki-goessi@gmx.de](mailto:juki-goessi@gmx.de)

*Hier mal so ein kleiner Wettbewerb*

Wie du sicherlich bemerkt hast, hat unsere Jugendinfo noch kein Logo.

Fällt dir was ein? Ja, dann zeichne, male, konstruiere oder was auch immer.

Schicke uns deinen Vorschlag! Ein Preis winkt auch.

Das beste Logo gewinnt und wird natürlich dann immer mit abgedruckt!

